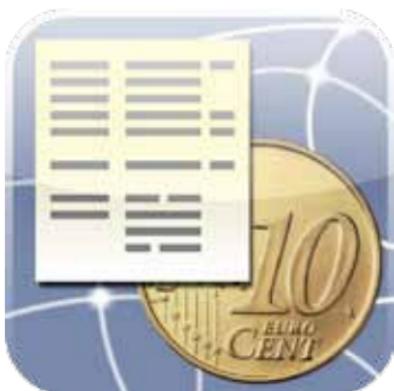


Bank X Mobile

Benutzerhandbuch



Inhalt

Der erste Start von Bank X Mobile.....	3
Manuelles Einrichten eines Kontos auf dem iPhone	3
Konten von Bank X auf dem Mac mit Bank X Mobile synchronisieren.....	9
HBCI mit Sicherheitsmedium/Schlüsseldatei.....	15
Menüpunkte in Bank X Mobile.....	20
Einstellungen.....	22
Manuelles Erfassen von Buchungen.....	25
Fehlerbehebung	26
Sonstiges	27

Der erste Start von Bank X Mobile

Beim ersten Starten von Bank X Mobile werden Sie von nebenstehendem Bildschirm begrüßt.

Sollten Sie auch Bank X 4 oder neuer auf dem Mac verwenden, wählen Sie **Kontenmappe von Bank X Mac übernehmen** aus und fahren Sie bei **Konten von Bank X auf dem Mac mit Bank X Mobile synchronisieren** fort. Das erspart Ihnen das manuelle Einrichten der Konten, bei dem Sie die ganzen Kontendaten über die iPhone-„Tastatur“ eintippen müssen.



Manuelles Einrichten eines Kontos auf dem iPhone

1. Starten Sie Bank X Mobile.
2. Wählen Sie im Begrüßungsbildschirm **HBCI-Assistent starten und neuen HBCI-Zugang anlegen**.
3. Geben Sie die Bankleitzahl Ihrer Bank an. Tippen Sie danach rechts oben auf Weiter.



4. Geben Sie Ihre HBCI-Benutzererkennung ein. Diese sollte Ihnen Ihre Bank mit den HBCI-Unterlagen mitgeteilt haben. Sie finden aber auch auf dieser Webseite eine Übersicht für die meisten Banken.



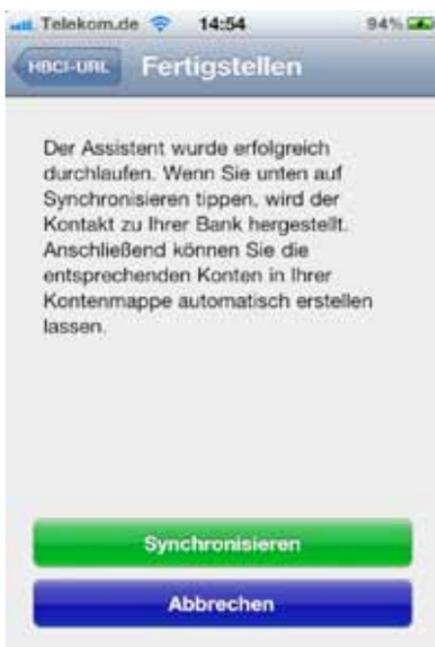
5. Wählen Sie die Art des HBCI-Verfahrens aus. Es stehen HBCI mit PIN/TAN und HBCI mit Sicherheitsmedium/Schlüsseldatei zu Wahl. Das HBCI-Verfahren mit Medium wird später ausführlicher erläutert. Tippen Sie auf **Weiter** rechts oben.



6. Kontrollieren Sie die HBCI-URL oder tippen Sie diese ein, falls sie nicht automatisch erscheint. Stellen Sie die benötigte HBCI-Version ein und tippen Sie rechts oben auf **Weiter**.



7. Das Konto sollte nun eingerichtet worden sein. Tippen Sie auf den Knopf **Synchronisieren**. Sie werden nach der PIN für die Benutzererkennung gefragt.



8. Tippen Sie die PIN ein.



9. Markieren Sie alle Konten, die zu der Benutzererkennung erscheinen, die Sie in die Kontenmappe auf Ihrem iPhone übernehmen möchten. Tippen Sie unten auf den Knopf **Abschließen**. Das Konto erscheint unter der Liste der HBCI-Zugänge.



10. Tippen Sie links oben auf **Einstellungen**, und danach auf **Kontenmappe**, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren. Tippen Sie dort auf **Konten**.

11. Wenn Sie die Umsätze eines Kontos abrufen möchten, tippen Sie auf den Synchronisieren-Pfeil in der Zeile des entsprechenden Kontos. Sie werden nach der PIN gefragt und die Umsätze werden abgerufen. Falls neue Umsätze vorhanden sind, erscheint in der Liste der Konten links vom Kontonamen ein blauer Knopf.



12. Tippen Sie auf die Zeile des Kontos (an eine Stelle ohne zusätzliches Symbol). Es erscheinen die Buchungen dieses Kontos.



Durch Tippen auf das kleine „i“-Symbol kommen Sie zu den Kontenparametern.



Durch Tippen auf den Pfeil rechts unten mit dem „a“ darin können Sie einen Komplettabgleich aller Konten erreichen.

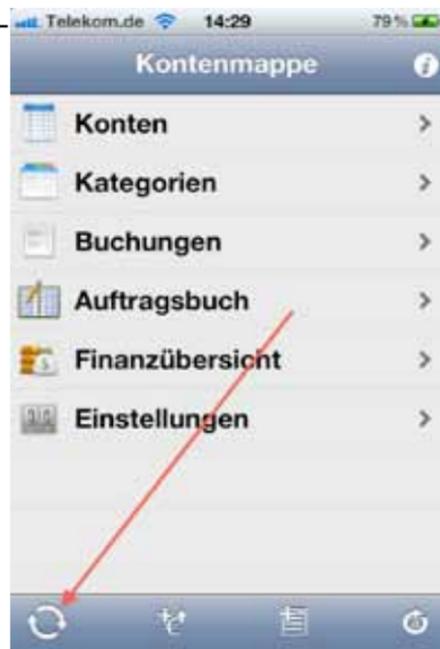


Konten von Bank X auf dem Mac mit Bank X Mobile synchronisieren

1. Starten Sie das Programm Bank X auf dem Mac (Version 4.0 oder neuer).
2. Aktivieren Sie an Ihrem Mac Airport, falls nicht aktiv.
3. Rufen Sie den Menüpunkt **Ab-lage/Kontenmappeneinstel-lungen** auf und wechseln Sie auf den Karteireiter **Mobil**.
4. Aktivieren Sie den Punkt **Syn-chronisation erlauben** und **Konten zum iPhone synchro-nisieren**. Bank X startet dann einen Webservice, der mit Bon-jour veröffentlicht wird. Wenn Sie später auf dem iPhone das Symbol für die Synchronisati-on antippen, sucht das über Bonjour nach einem solchen Service und führt die Synchronisation durch. Die Synchro-nisation geht nur, wenn sich Bank X und Bank X Mobile im gleichen WLAN befinden. Da bei der Synchronisierung keine kritischen Daten unverschlüsselt übertragen werden, wird hier keine Zugangskontrolle benötigt.
5. Stellen Sie in diesem Dialog außerdem ein, welche Daten synchronisiert werden sollen (**Kategorien, Vorlagen, manu-elle Buchungen** und **Konten**) und setzen Sie unten in der Liste der Konten links von jedem Konto, das Sie aufs iPhone übertragen wollen, einen Haken in den Kästchen **Stammda-ten** und **Zugangsdaten**. Schließen Sie das Fenster über den **OK**-Knopf.
6. Starten Sie Bank X Mobile auf dem iPhone.



7. Klicken Sie auf den Synchronisations-Knopf links unten.



8. Tippen Sie auf **Koppeln**.



9. Auf dem Mac wird ein Code angezeigt. Stellen Sie diesen auf dem iPhone ein und tippen Sie auch **Sichern**.

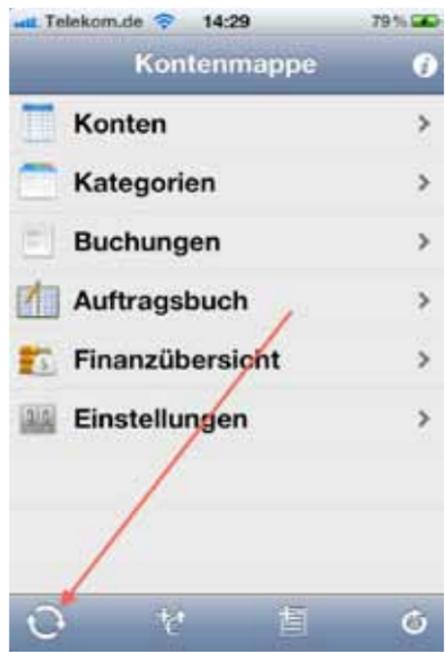


Wenn alles korrekt war, ist die Kontenmappe auf dem iPhone nun mit der auf dem Mac gekoppelt. Das bedeutet:

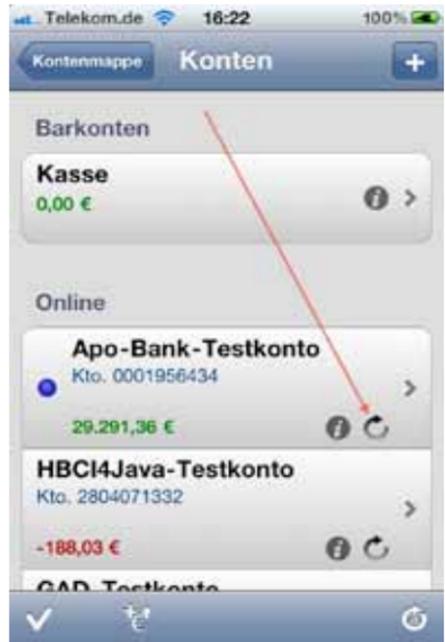
- Die Konten vom Mac werden aufs iPhone übernommen.
- Buchungen können synchronisiert werden
- Vorlagen können synchronisiert werden
- Kategorien können synchronisiert werden
- Backups der Kontenmappe können auf dem Mac gespeichert und von dort später wiederhergestellt werden.

Tippen Sie nun noch einmal auf den Synchronisationspfeil links unten. Nun werden die Konten und Informationen vom Mac auf das iPhone übertragen.

Synchronisiert man die Stammdaten, so werden jedesmal Kontonummer/BLZ und Saldo synchronisiert. Diese Einstellung ist auch persistent, d.h. die wird in der Kontenmappe abgelegt. Die Synchronisierung der Zugangsdaten erfolgt nur einmal direkt nachdem diese Option für ein Konto aktiviert wurde. Hier werden Informationen über das verwendete Modul und die Zugangsdaten an das iPhone geschickt. Passwörter und PINs werden nicht verschickt. Bei HBCI-Zugängen mit Sicherheitsmedium wird die Schlüsseldatei synchronisiert, dabei muss das Passwort eingegeben werden. Bei HBCI PIN/TAN-Konten, die eine TAN-Liste verwenden, wird diese TAN-Liste synchronisiert, auch hier muss wieder ein Passwort für die TAN-Liste festgelegt werden.



10. Tippen Sie nun auf Konten. Es erscheinen alle Konten, die Sie vom Mac übernehmen wollten. Wenn Sie nun vom iPhone aus die Umsätze eines Kontos abrufen wollen, tippen Sie auf den Kreislaufpfeil in der Zeile des entsprechenden Kontos.



Nach dem Abgleich können Sie durch Tippen auf den Namen des Kontos eine Liste der Buchungen aufrufen.

Folgende Dinge werden derzeit zwischen Bank X und Bank X Mobile synchronisiert:

- Stammdaten und Zugangsdaten von Konten (eine manuelle Einrichtung auf dem iPhone entfällt. Es werden alle Kontendaten und der Saldo aufs iPhone übertragen). Synchronisiert man die Zugangsdaten, so werden auch die Online-Einstellungen (Modul, HBCI-Zugang, usw.) auf das mobile Gerät übertragen. Bei Zugängen mit Sicherheitsmedium wird die Schlüsseldatei per AES128 verschlüsselt und übertragen. Bei PIN/TAN-Zugängen, deren TAN-Liste in der Bank X-Kontenmappe verwaltet wird, wird man zur Eingabe einer neuen PIN für die TAN-Liste aufgefordert. Mit dieser PIN wird die TAN-Liste verschlüsselt und auf das iPhone übertragen. Dort wird sie als externe Datei, die nicht Teil der Kontenmappe ist, verschlüsselt abgelegt. Bei einem Kontoabgleich auf dem iPhone gibt man nun erst seine normale HBCI-PIN ein und für das Übertragen einer Überweisung zusätzlich die PIN der TAN-Liste. Damit ist sichergestellt, dass auch bei einem Verlust des iPhones niemand Zugriff auf die TAN-Liste erhält. Das Übertragen der TAN-Listen ist nur dann sinnvoll, wenn es sich um ein iTAN-Verfahren handelt und die iTANs von Bank X automatisch ermittelt werden können (z.B. Postbank).
- Manuelle Buchungen. Dabei werden Buchungen, die auf dem Mac oder dem iPhone manuell angelegt wurden, synchronisiert.



- Kategorien.
- Vorlagen. Dabei werden Änderungen in beide Richtungen synchronisiert. Allerdings werden keine Löschungen vorgenommen, d.h. Vorlagen die wirklich gelöscht werden sollen, müssen bei beiden Mappen gelöscht werden.

Bei der Synchronisation werden die letzten 150 Buchungen in der Kontenmappe verglichen.

Das wird nicht synchronisiert:

- Sämtliche Online-Buchungen. Je nach Größe der Kontenmappe auf dem Mac wäre die Datenmenge zu groß. Dadurch könnte es einerseits zu Speichermangel auf dem Mobilgerät kommen, andererseits würde eine Synchronisierung zu lange dauern, wenn immer alle Buchungen auf beiden Geräten verglichen werden müssten.
- Überweisungen. Diese will man ja nur von einem Punkt loschicken.
- Gelöschte Buchungen. Aus Sicherheitsgründen löscht Bank X keine Buchungen auf dem anderen Gerät. Um eine Buchung loszuwerden, muss sie also vor dem Sync auf beiden Geräten gelöscht werden.

HBCI mit Sicherheitsmedium/Schlüsseldatei

Eine tolle Sache ist HBCI mit Sicherheitsmedium/Schlüsseldatei. Der Vorteil hierbei ist, dass Sie zum Überweisen keine TANs brauchen und daher auch unterwegs mit Ihrem iPhone jederzeit überweisen können. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass die Bank dieses Verfahren unterstützt. Wenn Sie Bank X auf dem Mac verwenden und dort der Zugang bereits mit Schlüsseldatei eingerichtet ist, können Sie diesen Schlüssel auch auf das iPhone übertragen und den Kontozugang auch vom iPhone aus nutzen. Wenn Sie Bank X nicht haben, können Sie das Konto aber auch auf dem iPhone über Einstellungen/HBCI-Zugänge und das Plus-Symbol wie am Anfang der Anleitung beschrieben, einrichten. Gehen Sie dazu wie am Anfang der Anleitung beschrieben bis Punkt 7 vor. Wählen Sie nun **Medium** als HBCI-Verfahren.

Danach werden Sie nach der URL und der HBCI-Version gefragt. Stellen Sie beides so ein, wie von der Bank vorgegeben und Tippen Sie auf **Weiter**.



Telekom.de 15:59 100%

Sicherheit HBCI-URL Weiter

URL:
hbcicommerzbank.de

HBCI-Version:
2.0.1 2.1 2.2 3.0

Bitte ändern Sie die hier vorgeschlagenen Werte nur, wenn Sie von Ihrer Bank eine andere URL bzw. eine andere HBCI-Version mitgeteilt bekommen haben.

Danach werden Sie nach dem RDH-Profil gefragt. Falls die Vorgabe nicht dem entspricht, was Ihnen die Bank mitgeteilt hat, können Sie das hier umstellen. Tippen Sie danach auf **Weiter**.



Es wird der Hash-Wert des öffentlichen Schlüssels der Bank angezeigt. Bestätigen Sie ihn mit **Weiter**.



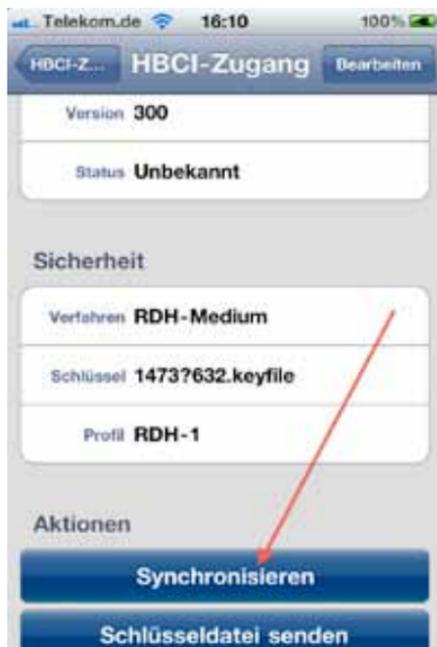
Nun können Sie eine PIN eingeben, mit der Ihre private Schlüsseldatei verschlüsselt wird. Nur wenn später diese PIN eingegeben wird, kann mit Hilfe der Schlüsseldatei auf das Konto zugegriffen werden.



Im nächsten Schritt tippen Sie auf **Mail mit Ini-Brief erzeugen**. Es wird eine E-Mail in Mail erzeugt, die den INI-Brief als Anhang enthält. Diese Mail senden Sie sich an einen E-Mail-Account, den Sie mit einem Rechner abrufen, von dem aus Sie den Brief drucken können. Drucken Sie ihn dort aus und schicken Sie diesen an die Bank, damit diese den Brief freischaltet.



Sobald das geschehen ist, tippen Sie auf **Fertigstellen** oder Sie gehen später in Bank X Mobile auf **Einstellungen/HBCI-Zugänge**, tippen den entsprechenden Zugang an und tippen auf den Knopf **Synchronisieren**. Von nun an sollten Sie auf das Konto zugreifen können.

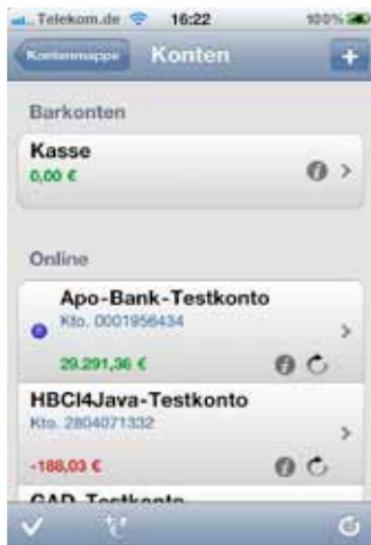


So richten Sie das Konto für HBCI mit Schlüsseldatei ein, wenn es bereits unter Bank X Mac so eingerichtet ist:

1. Sie richten den Zugang in Bank X ganz normal ein, falls noch nicht geschehen.
2. Sie markieren über Bank X/Einstellungen/Mobil das Konto für die mobile Synchronisation.
3. Beim nächsten Abgleich werden Sie nach der PIN für die Schlüsseldatei gefragt. Dabei wird aus Sicherheitsgründen bewusst keine Schlüsselbundabfrage durchgeführt, damit der Benutzer auf alle Fälle bemerkt, dass da jemand auf seine Schlüsseldatei zugreifen möchte.
4. Bank X öffnet die Schlüsseldatei und verschlüsselt sie gleich wieder neu mit demselben Passwort im iPhone-Format (ebenfalls AES mit 128 Bit, allerdings ist die Datei aus technischen Gründen leicht anders aufgebaut).
5. Diese verschlüsselte Datei wird ans iPhone geschickt. Nur diese Datei und nicht das Passwort.
6. Wenn Sie jetzt auf dem iPhone einen Kontoabgleich machen, wird diese Schlüsseldatei verwendet und Sie müssen auch dort das Passwort eingeben.

Das Ganze sollte unter der Prämisse, dass AES128 sicher ist, ziemlich sicher sein. Weil die Schlüsseldatei niemals unverschlüsselt übertragen wird und weil das Passwort nur durch das Hirn des Benutzers geht, niemals aber übers Netz. Selbst wenn jemand die Schlüsseldatei bei der Übertragung abfängt oder jemand das iPhone findet, hat er nur einen mit AES verschlüsselten Byte-Berg gefunden, mit dem er nichts anfangen kann.

Konten



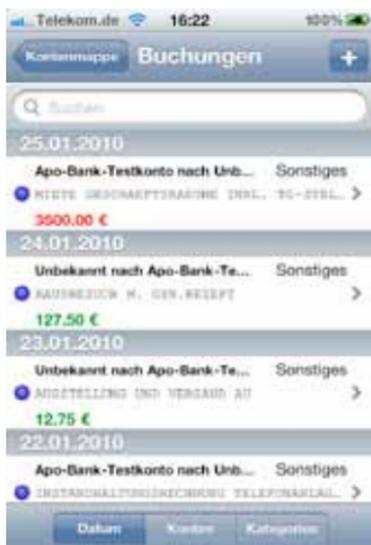
Hier finden Sie eine Liste aller Konten. Am Anfang der Liste befindet sich immer ein Kasse-Konto, in das Sie manuelle Buchungen eintragen können.

Kategorien



Hier finden Sie die Kategorien, die von Bank X bei einer Synchronisation übertragen wurden, Sie können aber auch Kategorien hinzufügen oder löschen. Hinzugefügte Kategorien werden bei der nächsten Synchronisation auch zum Mac übertragen, gelöschte Kategorien werden auf dem anderen Gerät jedoch nicht automatisch gelöscht.

Buchungen



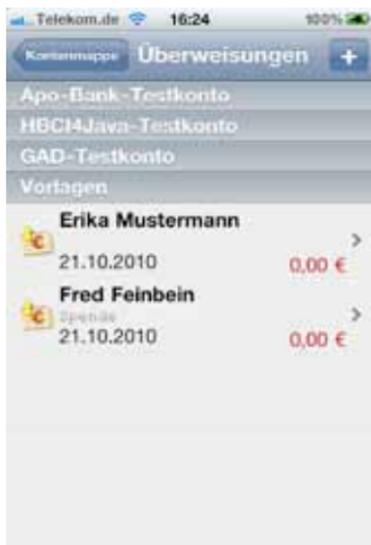
Hier finden Sie alle Buchungen, die über einen Kontoabgleich abgeholt wurden. Die Buchungen erscheinen kontenweise gebündelt untereinander. Scrollen Sie nach unten, um alle Buchungen zu betrachten.

Über die Knöpfe Datum, Konten und Kategorien am unteren Bildschirmrand können Sie die Sortierung der Buchungen ändern.

Wenn Sie eine Buchung antippen, können Sie diese ändern.

Mit dem +-Knopf rechts oben können Sie manuell Buchungen hinzufügen.

Auftragsbuch



Es wird eine Liste aller Konten mit den jeweiligen anstehenden Überweisungen darunter angezeigt (beim ersten Aufruf gibt es da natürlich noch keine Überweisungen) und am Ende der Liste die Vorlagen. Tippen Sie auf das +-Symbol rechts oben, um einen Auftrag einzugeben. Sie haben die Wahl zwischen Überweisung, EU-Überweisung, Abbuchung und Einzug. Wenn Sie mit dem Eingeben der Daten fertig sind, erscheint der Überweisungsauftrag unter dem entsprechenden Konto und wird beim nächsten Abgleich ab-

geschickt. Wenn Sie den Schalter **Ist Vorlage** aktivieren, wird die Überweisung als Vorlage gespeichert und erscheint automatisch unter **Vorlagen**, wenn Sie ins Menü **Auftragsbuch** wechseln.

Wenn Sie Vorlagen angelegt haben, können Sie im Überweisungs-Dialog durch Tippen auf **Vorlage** auf alle zuvor gespeicherten Vorlagen zugreifen.

Finanzübersicht



Es wird eine Finanzübersicht über einzelne Konten, Kategorien oder alle Konten oder Kategorien in Balken oder Linienform angezeigt. Wenn Sie auf einen Balken oder einen Knotenpunkt tippen, wird der Wert angezeigt und durch einen Tipp auf das Blattsymbol können Sie zu den zugehörigen Buchungen in der Buchungsliste springen. Es empfiehlt sich bei der Finanzübersicht, das iPhone ins Querformat zu drehen.

Einstellungen

Doppelte Buchführung: Wenn dieser Schalter gesetzt ist, erscheinen Buchungen zwischen eigenen Konten automatisch auf dem Zielkonto, auch wenn dieses online gar nicht erreichbar ist.

Lokale Verschlüsselung: Hiermit können Sie Ihre Kontenmappe auf dem iPhone mit einem Passwort verschlüsseln. Sollte jemand Ihr iPhone in die Hände bekommen, kann er ohne dieses Passwort nicht auf Ihren Kontendaten zugreifen. Die Kontenmappe wird mit AES128 verschlüsselt.

PIN-Safe: Wenn der Passwort-Safe aktiviert ist, merkt sich Bank X Mobile alle PINs der Online-Konten und legt diese AES-verschlüsselt ab. Somit können Sie für alle Konten eine einheitliche, auch auf dem iPhone leicht eingebbare PIN einrichten. Das ist sehr nützlich, wenn Sie z.B. auf dem Mac HBCI mit Schlüsseldatei machen und die PIN für die Schlüsseldatei nur sehr schwer zu

merken oder sehr kompliziert auf der iPhone-„Tastatur“ einzugeben ist.

Schaltet man den Safe ein, so muss sofort eine PIN dafür vergeben werden und ein neuer, leerer Safe wird angelegt. Bei einem Abgleich gibt man jetzt zuerst die PIN des Passwort-Safes ein und anschließend die PINs der HBCI-Benutzerzugangs bzw. der Schlüsseldatei bzw. der TAN-Liste. Anschließend sind diese Passwörter im Safe gespeichert und beim nächsten Abgleich muss man nur noch die Passwort-Safe-PIN eingeben. Der Safe an sich ist eine mit AES verschlüsselte Datei auf dem iPhone, die nur beim Zugriff auf eine PIN in den Speicher geladen und anschließend wieder aus dem Speicher entfernt wird.

Schaltet man den Passwort-Safe wieder aus, so wird auch die Datei gelöscht.

Der Schlüsselbund des iPhones wird für diesen Zweck nicht verwendet, da dieser Schlüsselbund immer offen ist, wenn die entsprechende Anwendung gestartet wird. Verliert man das iPhone, wenn Bank X gerade gestartet ist, hätte ein möglicher Finder Zugriff auf das Konto inkl. Überweisungen..

Archivierung: Hier können Sie einstellen, wie lange zurück die Buchungen auf dem iPhone archiviert werden sollen. Der Speicher (RAM) im iPhone ist begrenzt und es kann gut sein, dass Sie bei sehr vielen Buchungen irgendwann an die Grenze stoßen und der Speicher zum Laden der Kontenmappe nicht mehr reicht. Zur Auswahl stehen in dieser Einstellung **Alle**, die letzten **3 Monate**, ein **Halbes Jahr** und ein **Jahr**.

Protokollierung: Diesen Punkt sollten Sie aktivieren, wenn Sie dem Support bei einem Problem ein Protokoll von der Kommunikation mit der Bank schicken wollen. Das Abgleich-Protokoll wird dann an die Mail an den Support angehängt und hilft, dem Problem auf die Spur zu kommen.

HBCI-Zugänge: Hier finden Sie eine Liste aller HBCI-Zugänge und hier können Sie über den Plus-Knopf rechts oben den HBCI-Assistenten aufrufen, der Ihnen beim Einrichten eines Zugangs hilft.

Backups: Wenn die Kontenmappe mit einer Kontenmappe von Bank X auf dem Mac gekoppelt ist, können Sie über diesen Menüpunkt Backups erzeugen und gesicherte Kontenmappen wiederherstellen.

Buchungen löschen: Hiermit werden alle Buchungen in der Kontenmappe gelöscht.

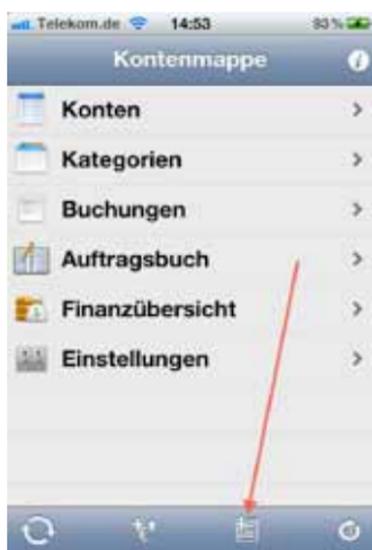
Zurücksetzen: Hiermit können Sie Ihre gesamte Kontenmappe löschen.

Supportinformation senden: Falls beim Kontoabgleich eine HBCI-Fehlermeldung erschien und Sie diese nicht deuten können, können Sie diese an den Support von Application Systems Heidelberg schicken. Dort wird man Ihnen vielleicht weiter helfen können.

Von Bank X Mac entkoppeln: Hiermit können Sie die Kontenmappe von einer Kontenmappe von Bank X auf dem Mac entkoppeln.

Manuelles Erfassen von Buchungen

Wenn Sie unterwegs sind und etwas mit Kreditkarte oder bar bezahlen, wollen Sie vielleicht schnell vermerken, um welchen Betrag es ging und für was Sie das Geld ausgegeben haben. Somit können Sie später leichter kontrollieren, ob die Abbuchung von der Kreditkarte korrekt war.



Tippen Sie zum manuellen Erfassen einer Buchung im Hauptbildschirm von Bank X auf das Symbol rechts unten in der Ecke.

Es erscheint ein Dialog, in dem Sie die gewünschten Einträge vornehmen können.

Wenn Sie mit der Eingabe der Buchung fertig sind, tippen Sie auf **Fertig** rechts oben und verlassen den Dialog über **Kontenmappe** links oben.

Löschen eines Kontos

Gehen Sie auf **Konten**, klicken Sie auf den Knopf mit dem „i“ bei dem zu löschenden Konto, dann rechts oben auf **Bearbeiten** und dann können Sie das Konto löschen.

Fehlerbehebung

Wenn ein Fehler auftritt:

Wenn es beim Kontoabgleich zu einer Fehlermeldung kommt, können Sie danach ein Protokoll des Kontoabgleichs an den Support von ASH schicken.

Gehen Sie hierzu zu den Einstellungen von Bank X Mobile und tippen Sie auf den Eintrag **Supportinformationen senden**. Bitte aktivieren Sie außerdem den Menüpunkt Einstellungen/Protokollierung und überprüfen Sie, ob eine Datei Protokoll.txt in der zu verschickenden Mail vorhanden ist.

Sollte es zu einem Absturz kommen, können Sie uns auch davon ein Protokoll senden. Hierzu müssen Sie das iPhone mit iTunes verbinden. iTunes lädt die Absturzprotokolle vom iPhone herunter. Gehen Sie in den Finder, rufen Sie den Menüpunkt **Gehe zu/ Gehe zum Ordner** auf. Tippen Sie folgendes ein:

~/Library/Logs/CrashReporter/MobileDevice

Öffnen Sie den Ordner, der nach Ihrem iPhone benannt ist.

Senden Sie uns die Datei, die mit **BankXMobile** beginnt.

Backups

Ab Version 1.2.6 kann Bank X Mobile Kontenmappen vom iPhone auf dem Mac sichern. Hierzu gibt es den Menüpunkt Einstellungen/Backups auf dem iPhone. Dort kann man Sicherungen durchführen und zurückspielen. Die Backups werden an Bank X Mac gesendet und dort im Ordner **Benutzername/Library/ApplicationSupport/BankX/Backups** abgelegt.

Offene Überweisungen

Wenn es offene Überweisungen gibt, wird auf dem iPhone-Homescreen ab Version 1.2.6 von Bank X Mobile die Anzahl der offenen Überweisungen in einem roten Kringel angezeigt.

Schlüsseldatei auf dem Mac verwenden

In den HBCI-Einstellungen kann man ab Version 1.2.6 die Schlüsseldatei, die auf dem iPhone für HBCI-Zugänge mit Sicherheitsmedium erzeugt wurde, an Bank X schicken und dort ebenfalls verwenden.